

Rheinische Post, Lokalteil Wülfrath vom 13.04.2015

Auf dem Weg zum Zuckerpass

83 Kinder, darunter sieben Mädchen, amüsierten sich im Camp der Fußballschule Mittelpunkt am Erbacher Berg.

VON VALESKA VON DOLEGA

WÜLFRAATH „Am schönsten ist es auf dem Platz“, ist für Monique „total klar“. Bereits zum dritten Mal nahm die Achtjährige an der Trainingswoche teil.

„Ich treffe immer alte Freunde und lerne neue Leute kennen. Aber das Beste ist das Kicken.“ Dass sie das nun in der Mittagspause nicht tun darf, sondern sich zusammen mit Hanna (10), Madeleine (15) und den anderen ein bisschen ausruhen

„Schießen und Dribbeln üben ist cool, aber am meisten Spaß macht das Spielen“

Til (8 Jahre)

soll, findet sie doof.

„Manche sind wirklich nur schwer vom Ball zu trennen“, weiß auch Alexander Nuss. „Dabei ist Regeneration wichtig.“ Der frühere Verbandligaspieler und Nachwuchstrainer bei Leverkusen leitet zusammen mit Ex-Bundesligaprofi Ferenc „Ferry“ Schmidt die Fußballschule. Aufgeteilt in sechs Gruppen üben sich die jungen Spieler unter der Anleitung von neun Übungsleitern in täglich zwei Trainingseinheiten. Natürlich sollen die Fertigkeiten der hohen Fußballkunst vermittelt werden. „Aber Sozialverhalten soll ebenso gelehrt werden wie Disziplin.“ Bekanntermaßen hilft es beim Sport, Talent zu haben. „Ohne Disziplin und Biss kommt man aber nicht weit“, sagt der 38-Jährige.

„Schießen und Dribbeln üben ist cool, aber am meisten Spaß macht das Spielen“, sagt Til (8). Zusammen



Mädchen an die „Murnel“: Beim Training in der Fußballschule Mittelpunkt übt Madeleine Tewes dribbeln und passen mit den anderen Nachwuchskickern.

99 FOTOS: DIETRICH JANICH

mit seinem Schulfreund und Kumpel Moritz (9) spielt er gemeinsam im Verein. Ginge es nach ihm, gäbe es außer Fußball gar nichts anderes.

Ebenso wie für Numan (10), der die Woche Intensivtraining am Erbacher Berg als Geburtstagsgeschenk bekommen hat. „Eine super Über-

raschung.“ Auch Atilla (10) war zum ersten Mal dabei. „Freunde hatten mir vorgeschwärmt, wie toll es ist.“ Und weil er vorhat, mal so aufzuge-

wöhnlich zu spielen wie sein Vorbild Lionel Messi ist er „mit Energie“ dabei. Wahlweise wurden auf Rasen- oder Kunstrasen Spielsituationen erlernt, Passübungen gemacht und gezeigt, wie man seinem direkten Gegenspieler wieselflink davonschleift oder ausspielt. Alle Übungsleiter sind DFB-Lizenztrainer, haben Sport studiert oder trainieren im Verein.

„Highlight ist wie immer ein prominenter Gast“, die Liste ist lang, Julian Drexler, Patrick Hermann und Michael Reusing waren schon da. Diesmal hatte sich am Donnerstag Leroy Sané von Schalke 04 angesagt. „Klar ist es für die Kinder toll, sich Autogramme abzuholen und sich gemeinsam mit ihrem Star fotografieren zu lassen“, sagte Alexander Nuss. Genauso wichtig aber war es immer, dass diese Profis jenseits der glamourösen Geschichten vom Alltag, Rückschlägen und so etwas wie dem soliden Leben jenseits des Platzes erzählen. „Wir versuchen den Teilnehmern auch immer klar zu machen, wie wichtig ein guter Schulabschluss ist.“

Im Fußball ist eben auf nichts Verlass. Da hat Phil gerade einen Trainingspass zu Jonas gezurkelt, der steht frei vor Tom und was passiert? „Ty Mann, warum hast Du den nicht reingemacht!“, lautet Phils empörte Frage. „Den hättest Du doch bloß zu chüppen brauchen.“

Beim freitäglichen Abschlussturnier konnten die Jungs dann zeigen, was sie alles drauf haben. Ebenso wie da Beachsoccer-Turnier, an dem auch Eltern und Betreuer beteiligt waren, gehört diese Veranstaltung traditionell zum Abschluss der Fußballschule Mittelpunkt.

Fußballschule Mittelpunkt GmbH

Trainingszentrum: Silberberger Weg 3 • 42489 Wülfrath

Telefon 0211 / 17 90 55 90 • Fax 02104 / 93 25 88

info@fussballschule-mittelpunkt.de • www.fussballschule-mittelpunkt.de